

Elektronischer Newsletter  
der Wissenschaftlichen Kommission ÖBWL

Nr. 3/2010

Berichtszeitraum  
01.07.2010 – 31.10.2010

Kommissionsvorsitz Oktober 2010 – Oktober 2012:

Prof. Dr. Silke Boenigk  
Universität Hamburg  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb.  
Management von Öffentlichen, Privaten & Nonprofit-Organisationen  
Von-Melle-Park 5  
20146 Hamburg  
Tel. +49 40 42838 7552  
Fax +49 40 42838 7122  
E-Mail: [wkoebwl@uni-hamburg.de](mailto:wkoebwl@uni-hamburg.de)  
<http://www.wiso.uni-hamburg.de/oebwl>

# 1. Personalia

## **Ass.-Professor PD Dr. Guido Offermanns**

- Ass.-Professor PD Dr. Guido Offermanns hat sich am 30.6.2010 an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Institut für Unternehmensführung (Vorstand: Univ.-Prof. Dr. Ralf Terlutter) mit Erfolg habilitiert und ist nun Privatdozent (Venia für das Nominalfach Betriebswirtschaftslehre). Der Titel der Schrift lautet „Ergebnisorientierte Steuerung im Gesundheitswesen durch Qualitätsmanagement und Gesundheitsziele – Neue Wege zur Steigerung von Effektivität und Effizienz in der Versorgung“. Die Veröffentlichung hierzu erscheint im Springer-Verlag Anfang 2011.

## **Prof. Dr. Rolf Ritsert**

- Prof. Dr. Rolf Ritsert wurde vom Bundesinnenminister und vom Bundesfinanzminister in die gemeinsame Expertenkommission zur Evaluation der Sicherheitsbehörden berufen (Bulletin der Bundesregierung Nr. 28-2 vom 18. März 2010).

## **Prof. Dr. Dieter K. Tscheulin**

- PD Dr. Martin Dietrich von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Lehrstuhl für Marketing und Gesundheitsmanagement (Prof. Dr. Dieter K. Tscheulin), hat einen Ruf der Universität des Saarlandes auf eine W3-Professur „Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Management des Gesundheitswesens“ erhalten.

# 2. Dissertationsveröffentlichungen

---

# 3. Publikationen

## **Prof. Dr. Silke Boenigk**

- Scherhag, C./Boenigk, S. (2010): Relationship Fundraising: Stand der empirischen Forschung, theoretischer Bezugsrahmen und zukünftige Forschungsfelder, in: Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen – Journal of Public and Nonprofit Services, 33. Jg., Nr. 4 (im Druck).

## **Prof. Dr. Bernd Helmig**

- Helmig, B./Thaler, J. (2010): On the Effectiveness of Social Marketing – What Do We Really Know?, in: Journal of Nonprofit and Public Sector Marketing, Vol. 22, No. 4 (im Druck).
- Helmig, B./Thaler, J. (2010): Nonprofit Marketing, in: Taylor, R. (Hrsg.): Third Sector Research, New York, pp. 151-169.

- Helmig, B./Lichtsteiner, H./Gmür, M. (Hrsg.) (2010): Der Dritte Sektor der Schweiz, Bern.
- Helmig, B./Bärlocher, C./von Schnurbein, G. (2010): Grundlagen und Abgrenzungen, in: Helmig, B./Lichtsteiner, H./Gmür, M. (Hrsg.): Der Dritte Sektor der Schweiz, Bern, S. 15-40.
- Gmür, M./Helmig, B./Bärlocher, C. (2010): Der Dritte Sektor im internationalen Vergleich, in: Helmig, B./Lichtsteiner, H./Gmür, M. (Hrsg.): Der Dritte Sektor der Schweiz, Bern, S. 41-58.
- Helmig, B./Gmür, M./Bärlocher, C. (2010): Methodische Erläuterungen zur Erfassung des Dritten Sektors der Schweiz, in: Helmig, B./Lichtsteiner, H./Gmür, M. (Hrsg.): Der Dritte Sektor der Schweiz, Bern, S. 145-171.
- Helmig, B./Gmür, M./Bärlocher, C./Bächtold, S. (2010): Statistik des Dritten Sektors der Schweiz, in: Helmig, B./Lichtsteiner, H./Gmür, M. (Hrsg.): Der Dritte Sektor der Schweiz, Bern, S. 173-205.

#### **Prof. Dr. Joachim Hentze**

- Hentze, J./Kehres, E. (Hrsg.) (2010): Krankenhaus-Controlling. Konzepte, Methoden und Erfahrungen aus der Krankenhauspraxis, 4. Aufl., Stuttgart.

#### **Prof. Dr. Rolf Ritsert**

- Ritsert, R./Rickards, R. C. (2009): Managing the Complexity of Indirect Marketing Models – Requirements for Sales-and-Distribution Controlling in Manufacturing SMEs, in: International Academy of Business and Public Administration Conference Proceedings, Vol. 7, No. 1.
- Ritsert, R./Kazmierski, U. (2010): Zur Methodik von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen; in: Barthel, C./Lorei, C. (Hrsg.): Empirische Forschungsmethoden, Frankfurt, S. 401-428.
- Ritsert, R./Rickards, R. C. (2010): Managing Complexity in a B2B2C Marketing Model: Requirements for Sales-and-Distribution Controlling in a manufacturing SMEs, in: International Journal of Business, Marketing, and Decision Sciences, Vol. 3, No. 1, pp. 1-20.
- Ritsert, R./Pekar, M. (2009): New Public Management Reforms in German Police Services; in: German Policy Studies, Vol. 5, No. 2, S. 17-47.

#### **Prof. Dr. Georg von Schnurbein**

- von Schnurbein, G. (2010): Foundations as Honest Brokers between Market, State, and Nonprofits, in: European Management Journal, (online first August 2010).
- von Schnurbein, G./Stöckli, S. (2010): Die Gestaltung von Nonprofit Governance Kodizes in Deutschland und der Schweiz – eine komparative Inhaltsanalyse, in: Die Betriebswirtschaft, 70. Jg., Nr. 6, S. 493-509.

- von Schnurbein, G./Schönenberg, D. (2010): Legal Forms of Civil Society Organizations as a Governance Problem: The Case of Switzerland, in: International Journal of Not-for-Profit Law, Vol. 12, No. 3, pp. 90-101.
- von Schnurbein, G. (2010): Die gemeinnützige Stiftung als neuer Wirtschaftsfaktor, in: Schurr, F. (Hrsg.): Gemeinnützige Stiftung und Stiftungsmanagement, Zürich, S. 7-28.
- von Schnurbein, G. (2010): Dienstleistungsorientiertes Stiftungsmanagement, in: Stiftung und Sponsoring, Rote Seiten, Nr. 5.
- von Schnurbein, G. (2010): Dilemma zwischen Auftrag und Management, in: Schweizer Monatshefte Nr. 977, S. 26-27.

### **Prof. Dr. Ludwig Theuvsen**

- Theuvsen, L./Schauer, R./Gmür, M. (Hrsg.) (2010): Stakeholder-Management in Nonprofit-Organisationen: Theoretische Grundlagen, empirische Ergebnisse und praktische Ausgestaltungen, Linz.
- Theuvsen, L. (2010): Private und öffentliche Qualitätskontrolle in Lebensmittelketten: Entwicklung, Status quo, Herausforderungen, in: Dachverband Agrarforschung (Hrsg): Wie gehen wir mit Risiken um? Risiko und Risikomanagement, Agrarwirtschaft, Agrarpolitik und Agrarforschung, Frankfurt am Main, S. 68-83.
- Theuvsen, L. (2010): Buchbesprechung Marina Schur: Der Wasserversorgungsvertrag. Verbraucherschutz bei der Privatisierung von Wasserversorgungsunternehmen, in: Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen, 33. Jg., Nr. 3, S. 307-309.
- Theuvsen, L. (2010): Buchbesprechung Sebastian Bolay: Einführung von Energiemanagement und erneuerbaren Energien. Eine Untersuchung von Erfolgsfaktoren in deutschen Kommunen, in: Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen (ZögU), 33. Jg., Nr. 3, S. 299-301.

### **Prof. Dr. Norbert Thom, Prof.h.c. Dr.h.c.mult.**

- Thom, N./Wenger, A. P. (2010): Die optimale Organisationsform. Grundlagen und Handlungsanleitung, Wiesbaden.

### **Prof. Dr. Dieter K. Tscheulin**

- Lindenmeier, J./Dietrich, M./Renner, S. (2010): Individuelle Bereitschaft zur Teilnahme an betrieblichen Freiwilligenprogrammen: Die Effekte des regulatorischen Fokus und von innerbetrieblichen Referenzgruppen, in: Zeitschrift für Personalforschung (im Druck).
- Lindenmeier, J./Dietrich, M. (2010): Is This Voluntary Project Going to be Successful? Validation of an Instrumental Model of Volunteering Behavior, in: Nonprofit Management & Leadership (im Druck).

## 4. Abgeschlossene Forschungsprojekte und Dokumentationen

**Prof. Dr. Georg von Schnurbein**

- **Förderpreise von Schweizer Stiftungen:** Förderpreise sind eine beliebte und häufig eingesetzte Fördermassnahme von Stiftungen (und anderen Institutionen und Organisationen). Zielsetzung dieses Forschungsprojekts war eine erste Erhebung über Förderpreise von Stiftungen in der Schweiz. Die Studie umfasst eine deskriptive Analyse der vorhandenen Förderpreise und enthält Entscheidungshilfen und Umsetzungsempfehlungen zum Management von Förderpreisen. Der Abschlussbericht zum Projekt „Ausgezeichnet! Preise, Awards und Auszeichnungen von Schweizer Förderstiftungen“ kann kostenlos bezogen werden unter: [www.ceps.unibas.ch/forschung/publikationen/ceps-forschung-und-praxis](http://www.ceps.unibas.ch/forschung/publikationen/ceps-forschung-und-praxis)

## 5. Angefangene Forschungsprojekte

**Prof. Dr. Silke Boenigk/Prof. Dr. Michel Clement (Universität Hamburg)**

- **Forschungskooperation Gesundheitsmarketing:** Seit Sommer 2010 besteht zwischen den Blutspendediensten Nord und Ost des Deutschen Roten Kreuzes und der Universität Hamburg eine Forschungskooperation, die sich schwerpunktmäßig auf drei Themenfelder rund um die Blutspende konzentriert: „Gesellschaft und Blutspenden“, „Menschen und Blutspenden“ und „Blutspendemarketing“. Freiwillige Blutspenden sind nach wie vor die einzige Möglichkeit, den steigenden Bedarf an Blutprodukten zu decken. Unter der Leitung der Lehrstühle Prof. Dr. Boenigk und Prof. Dr. Clement ist es darum erklärtes Ziel der Forschungskooperation, Erkenntnisse zu gewinnen, die dazu beitragen, die gegenwärtige und zukünftige Bereitschaft von Menschen, freiwillig ihr Blut zu spenden, zu erhöhen.

**Prof. Dr. Stefan Hornbostel/Dr. René Krempkow (HU Berlin/IFQ Bonn)**

- **GOMED – Governance Hochschulmedizin:** Intendierte und nicht intendierte Effekte dezentraler Anreizsysteme am Beispiel der fakultätsinternen leistungsorientierten Mittelvergabe (LOM) in der Medizin. Ziel des Projektes ist die Untersuchung der Effekte wissenschaftspolitischer Steuerungs- und Regelungssysteme am Beispiel der deutschen Hochschulmedizin. Dabei gilt das Hauptinteresse der leistungsorientierten Mittelvergabe (LOM) und den in ihr verwendeten Indikatoren. Ausgehend von der fakultätsinternen LOM als zentralem wissenschaftspolitischem Element sollen die in der Hochschulmedizin wirksamen Faktoren, die formellen Strukturen und Überschneidungen von Regelbereichen, die Motivationen der in diesen Regelbereichen handelnden Akteure und deren informelle Handlungsstrukturen möglichst vollständig erfasst werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den im Rahmen der LOM verwendeten Forschungsindikatoren (Journal-Impact-Factor, Publikationen, Drittmittel). Neben der theoretischen Einordnung der empirischen Befunde in die Debatte um „Neue Governance“ und der Verortung von LOM-Verfahren in spezifischen Governance-Arrangements auf der Mikro- und Mesoebene soll auch ein praktisch verwertbares Reflexionswissen für die Um- und Neugestaltung von LOM-Systemen gewonnen werden.

Finanzierung: BMBF, Laufzeit: 3 Jahre, Ausführliche Informationen finden Sie unter: [http://www.forschungsinform.de/Projekte/GOMED/projekte\\_gomed.asp](http://www.forschungsinform.de/Projekte/GOMED/projekte_gomed.asp)

## 6. Stellenausschreibungen

---

## 7. Meinungsaustausch

---

## 8. Kooperationspartner gesucht

---

## 9. Veranstaltungen und Tagungen

### Prof. Dr. Silke Boenigk

- Die nächste Tagung der WK ÖBWL findet am 6./7.10.2011 in Hamburg statt. Bitte reservieren Sie sich bereits heute diesen Termin.

### Prof. Dr. Bernd Helmig

- Vom 9. bis 10. Juni 2011 findet an der National University of Ireland (NUI), Galway (Irland) der achte Workshop „On the Challenges of Managing the Third Sector“ statt. Als Leiter dieser, im zweijährigen Turnus unter dem Dach des European Institute for Advanced Studies in Management (EIASM) organisierten, Veranstaltung fungieren Prof. Dr. Marc Jegers (Vrije Universiteit Brussel), Prof. Dr. Irvine Lapsley (University of Edinburgh) und Prof. Dr. Bernd Helmig (Universität Mannheim). Einsendeschluss für „Full Papers“ ist Donnerstag, der 3. März 2011. Eine Auswahl der besten Forschungsarbeiten wird in 2012 in einer Sonderausgabe der Zeitschrift „Public Management Review“ erscheinen. Der „Call for Papers“ kann unter folgender URL abgerufen werden:  
[http://www.eiasm.org/frontoffice/event\\_announcement.asp?event\\_id=761](http://www.eiasm.org/frontoffice/event_announcement.asp?event_id=761).

### Dr. René Krempkow

- Vom 11. bis 13. Mai 2011 findet in Wittenberg die sechste Jahrestagung der GfHf statt. Ausgerichtet wird sie vom Institut für Hochschulforschung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Unter dem Titel „Wettbewerb und Hochschulen“ wird eine der zentralen Leitvorstellungen im Hochschulbereich diskutiert: Immer mehr Verfahren werden eingesetzt, die einen Wettbewerbsdruck unter den Hochschulen und Hochschulangehörigen erzeugen und damit für Effizienz-, Leistungs- und Qualitätsgewinne sorgen sollen.

Auf der Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung 2011 sollen diese Entwicklungen im Hochschulbereich auf den verschiedenen Ebenen, national wie international in ihrer Breite und Vielschichtigkeit erörtert werden. Vortragsvorschläge hierzu sind herzlich willkommen. Besonderes Interesse besteht an Beiträgen, die ihre empirischen Ergebnisse fallübergreifend und theoretisch reflektieren. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Beiträge zu weiteren Themen der Hochschulforschung einzureichen ("open track").

Der Call for Papers kann hier

[http://www.hof.uni-halle.de/dateien/GfHf\\_Call\\_for\\_Papers\\_2011\\_Wettbewerb.pdf](http://www.hof.uni-halle.de/dateien/GfHf_Call_for_Papers_2011_Wettbewerb.pdf)

heruntergeladen werden. Wenn Sie mit einem Vortrag an der Tagung teilnehmen möchten, reichen Sie bitte bis 28. Januar 2011 ein Abstract ein (max. 350 Worte) an folgende Adresse: [institut@hof.uni-halle.de](mailto:institut@hof.uni-halle.de). Die Rückmeldung über die Annahme oder Ablehnung der Beiträge erfolgt bis zum 28. Februar 2011. Das vorläufige Programm ist ab Anfang März 2011 unter <http://www.hochschulforscher.de> verfügbar.

### **Prof. em. Dr. rer. pol. Heinrich Reinermann**

- Die aus der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (DHV) heraus gegründete Johann Joachim Becher-Stiftung verleiht am 18. November 2010 ihren diesjährigen Wissenschaftspreis. Er war zum Thema „Mobilität mit Intelligenz – Strategien für die Bewältigung der logistischen Herausforderungen der Zukunft“ ausgelobt worden. Preisträger ist Dr. Stefan Walther, Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS, Nürnberg. Die Verleihung findet in der Aula der DHV statt. Festredner ist Professor Dipl.-Ing. Albert Speer mit dem Thema „The Post-Oil-City – Die Zukunft der Stadt“. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Auslobung wird im Nomos-Verlag, Baden-Baden, erfolgen.

## **10. Sonstiges**

---